

12. September 2017

Infobrief Nr. 9/2017

Liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter, Freunde und Unterstützer,

am 24.9.2017 ist Bundestagswahl!

In den letzten zwei Wochen **kämpfen wir um jede Stimme für die Internationalistische Liste/MLPD und ihre Direktkandidaten**. Jede/r von Euch/Ihnen kann dazu beitragen, Wähler für die fortschrittliche Alternative zu den bürgerlichen Parteien zu gewinnen. Sprecht mit KollegInnen, FreundInnen, Verwandten und Nachbarn, überreicht Ihnen den Kandidatenflyer und unser Wahlprogramm und diskutiert mit guten Argumenten.

Die Internationalistische Liste/MLPD wählen, weil

wirklicher Protest konsequent links ist. Die AfD ist keine Protestpartei, sie wurde von führenden Kapitalisten gegründet und bietet Faschisten eine Heimat. Sie fordert Atomkraftwerke, Abbau unserer demokratischen Rechte, Ablehnung der Vermögenssteuer und jetzt auch das Verbot der MLPD. SPD und Grüne aber auch die Linkspartei sind keine Alternativen zu Merkel – von leeren Versprechungen und aufgewärmten Illusionen haben wir genug. Für Regierungsbeteiligung schmeißen sie alle ihre Prinzipien über Bord. Wer Protest will, der muss links, der muss uns wählen.

sie Politik für Arbeiter*innen statt für Milliardäre macht. Von wegen Jobwunder der Regierung Merkel – in Wahrheit gibt es heute 8 Millionen Unterbeschäftigte und Arbeitslose, Wer Arbeit hat, wird schärfer ausgebeutet. Überstunden und Mobbing nehmen zu. Wir stehen konsequent an der Seite der Arbeiterklasse und ihrer Familien. Viele unserer Kandidaten sind Arbeiter.

sie konsequent ökologisch ist. Umweltverbrecher wie VW, RAG müssen strafrechtlich verfolgt werden und Kartellhöchststrafen von 10% des Jahresumsatz zahlen. Autokäufer entschädigen.

hier die Jugend vornedran steht. Mit dem Jugendverband REBELL und der Jugendplattform in unseren Reihen kämpfen wir gegen Abschiebungen und Studiengebühren. Jung und alt gemeinsam – Rebellion ist gerechtfertigt.

sie ehrlich ist. Statt Lügen von sozialer Gerechtigkeit wie CDU und SPD zu verbreiten, fordern wir – Weg mit den Hartz-Gesetzen, Erhöhung und unbegrenzte Zahlung des Arbeitslosengeld I für die Dauer der Arbeitslosigkeit. Gründliche und kostenlose Gesundheitsvorsorge. Weg mit der Rente mit 67 – für höheres Rentenniveau! Das ist machbar – auf Kosten der Profite und durch den Kampf der Arbeiter und Angestellten. Wer bei uns Karriere machen oder sich bereichern will, der ist bei uns an der falschen Adresse.

sie antiimperialistisch und internationalistisch ist. Wir fordern den Abbruch der diplomatischen Beziehungen zum faschistischen Erdogan-Regime in der Türkei. Freiheit für Kurdistan und Palästina. Gegen die wachsende Kriegsgefahr müssen wir eine neue Friedensbewegung aufbauen, die sich gegen jede imperialistische Aggression wendet – sei es Trump, Putin oder Merkel. Für das Recht auf Flucht und Asylrecht für alle Unterdrückten!

weil sie konsequent um demokratische Rechte und Freiheiten kämpft und antifaschistisch ist. Wir fordern Freiheit für 10 türkische Revolutionäre, die in München ohne Vorwurf einer Straftat in U-Haft gehalten werden, nur weil sie Revolutionäre sind. Das bedeutet Gesinnungsjustiz. Wir sind stolz, dass Deniz Pektas und Erhan Aktürk, zwei dieser unbeugsamen Gefangenen auf unseren Listen kandidieren.

weil aus Kleinem Großes entsteht. Wir sind nur deshalb relativ klein, weil wir unterdrückt

werden. Auf Nachfragen bei der WAZ und der Rheinischen Post, warum sie uns und unsere Kandidaten nicht vorstellen, wurde geantwortet, dass das ausdrücklich von den Herausgebern so festgelegt sei. Unser Kandidat in Stuttgart Siggie Herrlinger wurde wiederholt gekündigt, weil er seit Jahren die Machenschaften von Porsche, wo er arbeitet, entlarvt. Damit bloß alles bleibt wie es ist. Nicht mit uns!

sie eine starke und wachsende Kraft ist. Kampf gegen den Rechtsruck der Regierung ist unsere Gemeinsamkeit – Unterschiede haben wir bewusst zurückgestellt. 16 Mitgliedsorganisationen und 17.000 Unterstützer haben sich in nur wenigen Monaten zusammengeschlossen. In Essen, Velbert und Ratingen sind es über 700. In nur zwei Wochen haben wir mit ehrenamtlichen Helfern 100.000 wunderbare Plakate aufgehängt – das soll uns mal einer nachmachen. Wir machen nach der Wahl als Internationalistisches Bündnis weiter. Organisiert euch im Internationalistischen Bündnis, in ihren Trägerorganisationen, im Jugendverband Rebell, in der MLPD!

weil sie jede Menge Frauenpower hat und als einzige für die Befreiung der Frau eintritt. Für die wirtschaftliche, soziale und kulturelle Gleichstellung der Frau. Gegen Sexismus und jede Form der geschlechtsspezifischen Unterdrückung und Diskriminierung.

sie auf die Zukunft gerichtet ist. Gesellschaftsverändernde, revolutionäre Veränderungen sind nötig. So kann es nicht weitergehen. Über die verschiedenen Vorstellungen, wie eine befreite Gesellschaft erreicht wird, diskutieren wir im Bündnis. Für viele von uns – wie für die MLPD – kann dies nur der echte Sozialismus sein, der die „fortgeschrittensten Ideen und Errungenschaften der Menschheit“ zusammenfasst und „aus dem vielfältigen Leben und Kampf der Massen“ erwächst (aus Programm der MLPD, S. 79). Seid/seien Sie Bahnbrecher für dieses Zukunftsprojekt.

sie die besten Kandidaten hat. In Essen, Mülheim und Mettmann sind das:

Martina Stalleicken, Dreherin, für Wahlkreis 120 (Essen-West und -Süd)

Horst Dotten, Metallarbeiter, für Wahlkreis 119 (Essen-Mitte, Nord und Ost)

Hannes Stockert, Elektriker, für Wahlkreis 118 (Mülheim und Essen-Borbeck)

Dirk Willing, Verlagskaufmann, für Kreis Mettmann II (kandidiert als unabhängiger Kandidat auf Position 24 in Heiligenhaus, Ratingen, Velbert und Wülfrath)

Helfer gesucht!

Für die Weitergabe unserer Wahlprogramme und Kandidatenflyer werden noch **viele helfende Hände gebraucht**. Dafür könnt Ihr/Sie Euch/sich melden bei folgenden **Ansprechpartnern** der Wählerinitiative Internationalistische Liste/MLPD: für **Mülheim** Sabine Tel. 0208/46922622; für den **Essener Norden und Osten** Miriam Tel: 0201/323800; für den **Westen** Heinz Tel: 0201/7502193, für die **Innenstadt** und den **Süden** sowie für **Mettmann** Elli Tel. 0201/36807362 oder Fe Tel. 0201/581319 oder 0177/4658392.

Wir laden euch/Sie herzlich zu **unseren nächsten Wahlkampfaktivitäten** ein.

Das **nächste Treffen unserer Wählerinitiative** ist am Sonntag, den 17. September 2017 um 17.00 Uhr in den Räumen des Deutsch-Kurdischen Vereins in Essen, Am Freistein 50.

Am 23.9. wird unsere **Abschlusskundgebung** auf der Porschekanzel in Essen ab 13.00 Uhr stattfinden. Es sprechen unsere Essener und Mülheimer Direktkandidat*innen und weitere Mitstreiter unserer Wählerinitiative. Außerdem gibt es Kulturbeiträge und Kaffee und Kuchen zur Finanzierung unseres Wahlkampfs. Wahlkampfabschluss in Velbert ist Freitag, 22.9., 16-18 Uhr, Fußgängerzone.

Am 24.9. - Wählen gehen: Internationalistische Liste/MLPD – Liste 13. Oder Briefwahl !

Am 24.9.2017 feiern wir mit unserer **Wahlfete** unseren außergewöhnlichen Wahlkampf, ab 18.00 Uhr im Pfarrzentrum/Gastronomie St. Elisabeth, Dollendorfstraße 51 in Frohnhausen.

Herzliche Grüße i.A. Aja Lenz